

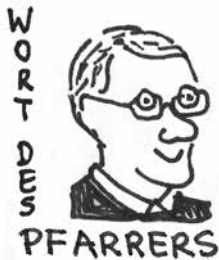
Pfarrren Bergau - Breitenwaida - Göllersdorf - Großstelzendorf - Sonnberg

GÖLLERSBACHPFARREN

Pfarrbrief Advent 2022



Gott lässt grüßen - er wird Mensch!



Gott lässt grüßen Er wird Mensch!

Liebe Christinnen und Christen in den Göllersbachpfarren!

Advent verbinden wir mit Gemütlichkeit und heimeliger Stimmung. Ganz anders unsere Weltlage. Ein Albtraum, nicht weit weg von uns – gezielt wird die Zivilbevölkerung ins Visier genommen. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Umweltzerstörung und Versorgungsengpässe, Inflation und Teuerung, aber auch politische Skandale erschüttern das Vertrauen.

Wie soll es weitergehen? Welche Zukunft hat unsere Jugend?

Advent heißt jedes Jahr Ankunft des Erlösers genau in diese Not hinein.

Nicht erst dort, wo wir optimiert sind und alles richtig machen, ist Glück und Zufriedenheit möglich. Christlich ist die Erfahrung, dass ER als Erster auf uns zukommt. „Gott lässt grüßen – er wird Mensch“ meint genau das. Ärgerlicherweise kommt er in Gestalten, die selbst nicht immer optimal sind, wie wir es in der Kirche oft erleben – und in uns selbst.

Wer aber diesen Erlöser in der Weise aufnimmt, wie er zu uns kommt, wird verändert und kann sich verändern. Es ist nicht versprochen, dass damit alles leicht wird, aber dass wir anders leben können, innerlich gestärkt. Ist es nicht komisch, dass wir Gott oft bitten, dass er die Situation ändert, nichtwissend, dass er uns doch in die Situation gebracht hat, damit wir uns ändern?

Wie kann man diesen Erlöser aufnehmen? Das Titelbild zeigt ein Ohr, es geht ums Hören.

○ Zeit haben und sich unterbrechen lassen. Wir sind oft so zugedeckt mit Terminen, mit ununterbrochenem Anschluss ans Internet, Nachrichten, Filmen, Kommentaren, dass für das Leise und Eigene, das geboren werden will, kein Platz ist.

Gesteht der kleine Mann, dass er mit seinen Nerven und seinem Latein am Ende ist, dann fängt der liebe Gott erst richtig an.



- Im Kalender eintragen und fix einplanen, wann ich Zeit für mich, Zeit für Gott, Zeit zum Aufatmen nehme. Da wächst eine innere Ruhe und ein Dazugehören, das Wissen: er ist da!
- Mit der Entscheidung leben, dass ich Christus in allem, was mir heute begegnet, annehme – in den Menschen, in den Herausforderungen, in mir selbst, in der Schöpfung.
- Die Gottesdienste und Sakramente feiern, das Gebet um den Adventkranz und andere adventliche Bräuche.
- In jedem Augenblick, den ich mit Liebe fülle, den Erlöser aufnehmen. Er ist da als Möglichkeit. Und ich realisiere (ich bemerke und verwirkliche) seine Gegenwart, wenn ich in meiner Haltung, in meinem Reden und Tun die Situation annehme und Wohlwollen und Güte umsetze. „Und wäre Christus tausendmal in Betlehem geboren und nicht in dir, du bliebest immer noch verloren!“

(Angelus Silesius)

Ich lade Sie alle herzlich ein, die Chance der Adventzeit aufzugreifen, Gott kommt so nahe! Ich wünsche Ihnen, dass Sie gerade in stürmischen Zeiten im Advent seine Ankunft erfahren können.

Euer/Ihr Moderator Dr. Michael Wagner

Ab Advent 2022 wird die **Sonntagsmesse in Bergau um 8.30 Uhr** beginnen – auf vielfachen Wunsch vor allem jüngerer Menschen angesichts der veränderten Lebensgewohnheiten.

Pfarre Bergau

Berichte aus den Pfarren

Zwei neue Kapellen | Zeichen für Gottes Gegenwart

Dietersdorf

In der Dietersdorfer Freiheit hat Familie Bischof eine **Raphaelskapelle** errichtet, aus Dankbarkeit für die Hilfe in Krankheit und für die dramatische Rettung des neugeborenen Raphael und seiner Mutter während Corona. Bei der Segnung spielten Himmel und Erde zusammen. Als Diakon Herby vor dieser „Dank- und Tankstelle“ sagte: „**Ob Sie an Gott glauben** oder nicht, **ändert nichts an seiner Existenz, aber an Ihrer Existenz!**“ – donnerte es. Und nach dem Segensgebet fing es an zu regnen, der Regen mischte sich mit dem Weihwasser. An Gottes Segen ist alles gelegen.



Breitenwaida

Bei der ehemaligen Leisser-, der heutigen **Ylvie-Mühle**, Therapie- und Erholungsort für Menschen mit SHT und anderen schweren neurologischen Erkrankungen hat Harald Pfeifer eigenhändig eine **Judas-Thaddäus-Kapelle** errichtet „...und das in Zeiten wie heute“, wie er sagte – aus Dankbarkeit für die Erhöhung in aussichtsloser Lage. Hier werden regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden. Gerade für Gäste des Therapiezentrums in oft schwierigen Umständen möge der Trost Gottes auf diese Weise besonders zugänglich werden. **Kardinal Schönborn** kam selbst und segnete die Kapelle in einer berührenden Feier! Sie ist untertags geöffnet.

Ministranten

Nach zwei Jahren Coronapause war endlich wieder die Ministrantenwallfahrt in Klosterneuburg. Von den ca. 600 Teilnehmenden kamen 33 aus den Göllersbachpfarren. Nach dem beschwingtem Gottesdienst, standen Leopoldi-Prater und Fasslrutschen auf dem Programm. Schön war es!



Pfarre Bergau

Die **Heizung** des Pfarrhofes Bergau konnte an die neue Pelletsheizung der Feuerwehr angeschlossen werden. Ein Danke an die Gemeinde Göllersdorf und die Feuerwehr Bergau!

Der neue Kalender der Pfarre Bergau beinhaltet viele Rätsel und eignet sich für so manche/n Denker/in als Geschenk – nicht nur in Bergau! Um 10 Euro erhältlich bei den PGRs und in der Pfarrkanzlei.



Pfarre Breitenwaida

Die äußere **Kirchenbeleuchtung** der Pfarrkirche Breitenwaida wurde auf LED umgestellt und die Zeitdauer der Beleuchtung reduziert.



Pfarre Großstelzendorf

Monatlich gibt es in Großstelzendorf den **Feuer & Flamme-Gottesdienst** in kleinem Rahmen, der jeweils von einem engagierten Team vorbereitet wird, und auch Menschen von außerhalb unserer Pfarren anzieht. Wir versuchen, die Botschaft des Sonntags mit verschiedenen Elementen nahezubringen und mit freud- und stimmungsvoller Musik zu feiern. ⇨

Blick hinter die Kulissen

So vieles geschieht unbemerkt in unseren Pfarren – gerade um die Feiertage herum. Fleißige Hände haben die **Erntekrone geflochten** und verziert, der **große Adventkranz** will vorbereitet sein, die **Krippe samt den Christbäumen** in der Kirche und die Weihnachtssterne. Und erst zu Ostern... was da alles hin und her geräumt und gepflegt werden will. **Danke allen, die oft schon jahrzehntelang für uns alle die Kirchen festlich schmücken!**



⇒ Im November stand die Frage an Jesus im Mittelpunkt, wie das mit der Auferstehung der Toten ist. So fragten auch wir: **Was stellst du dir vor, was nach dem Tod sein wird?**

Die Antworten wurden anonym aufgeschrieben. Weil vieles davon uns sehr berührt hat, möchten wir euch an einer Auswahl teilhaben lassen, alle Antworten findet man auf der Homepage: Himmel als Zustand totaler Liebe – nichts fehlt/ Dass wir uns alle wiedersehen/ Alle Menschen werden in den Himmel kommen, und ein zweites unendliches Leben mit Gott weiterführen/ Kein Streit – kein Hass – neues Leben/ Alle singen im Chor zum Lob Gottes/ Wenn wir vor Gott stehen, ist plötzlich alles klar/ Ich brauche die Vorstellung nach meinem Tod nicht, ich möchte mitarbeiten für den Himmel auf Erden/ Am Ende ohne Ende wird Amen und Halleluja sein/ Man wird ein Geist ist unsichtbar, kann durch Wände gehen/ Leben im Licht – bei Gott – aber ein bisschen auch bei den noch Lebenden... Und was stellen Sie sich vor, was nach dem Tod sein wird?

Wir laden herzlich ein zu den nächsten Feuer & Flamme-Gottesdiensten:

Samstag, 3. Dezember 2022, 14. Jänner und 11. Februar 2023,
jeweils 18.00 Uhr in der Pfarrkirche Großstelzendorf

Hermi Scharinger



Pfarre Göllersdorf

Aktuelles aus der kfb-Gruppe Göllersdorf

2022 wurde ein neues kfb-Leitungsteam für Göllersdorf gewählt. Ein besonderes Danke sagen wir Gerti Schießwohl und ihrem Team für viele Jahre der engagierten Leitung der Ortsgruppe, für viele umgesetzte Ideen und Veranstaltungen, die die kfb-Frauen einander beständig näher gebracht und den

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Göllersbachpfarren Bergau, Breitenwaida, Göllersdorf, Großstelzendorf und Sonnberg

DVR: 0029874(1085), (1061), (12295), (12298), (1084)

Medieninhaber und Herausgeber: Dr. Michael Wagner | 2013 Göllersdorf, Tel.: 02954/2045

Redaktion: Gerda Havlik

Layout: Maria Schaittenberger

Grafik: Göllersbachpfarren, pixabay.at Norbert Lembacher



Zusammenhalt weiter gestärkt haben. Wir freuen uns besonders, dass alle Mitglieder des bisherigen kfb-Pfarrteams auch mit neugewählten Verantwortungen weiterhin aktiv bleiben!

Die kfb ist die größte österreichische Frauenorganisation! Sie leistet einen stillen aber erheblichen Anteil am Gemeinschaftsleben in den Pfarren und macht Frauengemeinschaft über das Leben und Arbeiten in der Gruppe erfahrbar!

Wir laden auch dich herzlich ein, an der Gestaltung dieser Gemeinschaft und ihrem Wirken aktiv teilzunehmen! Aktuelle Termine findest du im Schaukasten der Göllersdorfer Kirche.

Mit Fragen und Anregungen wende dich bitte an:

Elisabeth Haslinger (0680/210 87 76), Gitti Hirn (0650/310 09 55)
und Michaela Lehr-Schörg (0664/455 44 35)

Die Wollweiber stricken weiter

Nachdem wir im Spätherbst des Vorjahres 33 wärmespendernde Decken an ältere bzw. kranke Pfarrmitglieder verteilt haben, erhielten wir sehr viele positive Rückmeldungen.



Das veranlasste uns dazu, dieses Coronaprojekt weiterzuführen. Es wurden noch einmal ca. 35 Decken gehäkelt oder gestrickt. Als kleines Dankeschön wollen wir uns am 14. Dezember 2022, um 15.00 Uhr, im Martinssaal unserer Pfarre zu einem Gedankenaustausch bei Tee und Kaffee sowie Bäckereien gemütlich zusammensetzen. Falls auch du/Sie mitmachen möchtest/möchten, würde ich mich sehr freuen. Ich bin unter 0676/6344980 erreichbar.

Stefanie Hinterberger

SPIELE-Nachmittag für ALT UND JUNG

30. November und 28. Dezember 2022, 25. Jänner 2023,
jeweils Mittwoch ab 14.30 Uhr, **Martinssaal in Göllersdorf**

Wenn Sie gerne Bauernschnapsen, UNO, JOLLY oder ähnliches spielen usw., dann freuen wir uns, wenn Sie dabei sind!



Herbstfahrt der Senioren Sonnberg

Unsere heurige Herbstfahrt führte uns in die wunderschöne Pfarrkirche von Ravelsbach. Sie wurde 1721 bis 1726 von Jakob Prandtauer nach dem Vorbild der Melker Stiftskirche erbaut.

Nach der Messe mit Kaplan Clement erklärte uns Pater Christian Blauensteiner – Pfarrer von 1986 bis 2018, jetzt Pfarrer i.R. („in Reichweite“) – die sehenswerte Kirche.

Dann aber kam die große Überraschung: Im Barockgarten des Pfarrhofes hat P. Christian eine große Eisenbahn gebaut, die in drei Etagen fährt und automatisch geregelt wird. Alle waren von diesem Kunstwerk voll begeistert. Anschließend ging die Fahrt nach Frauendorf zum „Zwimandl-Heurigen“.

Ein Wermutstropfen: Wir waren aus Sonnberg nur 16 Teilnehmer. Sollten sich nächstes Jahr nicht mehr Personen anmelden, müssten die traditionellen und schönen Fahrten abgesagt werden. Dabei geht es nicht nur um die Autobusfahrt, sondern auch um die Gemeinschaft.

Franz Amon

Wem die Stunde schlägt...

Die Steuerung der Kirchturmuhre in **Sonnberg** ist in die Jahre gekommen und musste nach über dreißig Jahren ausgewechselt werden.

Gottes Ebenbild

Wir sind ein gedanke gottes – der selber denken kann

Ein wort gottes – das für sich selber sprechen darf

Ein abbild gottes – das sich selber zu malen vermag

Ein wille gottes – der selbst wollen will

Eine leidenschaft gottes – die selber leiden muss

Ein lieblich gottes – der selber zu lieben beginnt

Andreas Knapp

Advent | Schlüsselzeit

Ich wünsche uns allen vier **Schlüssel**:

Einen Schlüssel für die **Hintertür** –

der Herr kommt, wo und wann wir's nicht vermuten.

Er kommt in denen, die sich nicht ans große Tor getrauen.

Einen Schlüssel für die **Tür nach innen** –

der Herr ist inwendiger als unser Innerstes.

Von dort betritt Er das Haus unseres Lebens.

Einen Schlüssel für die **Verbindungstür**,

die zutapezierte, zugemauerte nach nebenan

– im Allernächsten, welcher der Allerfremdeste ist,

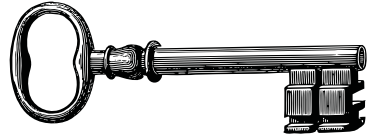
klopft der Herr bei uns an.

Einen Schlüssel für die **Haustür**, für das **Portal** –

dort hat man Jesus mit Maria und Josef abgewiesen.

Wir wollen uns nicht genieren, ihn einzulassen in unser Leben.

Werden wir sein Bethlehem heute sein?



Roratemessen – Schlüssel in den Tag

Licht ist angezündet, bricht ins Dunkel ein. Wie man den Tag beginnt, entscheidet vieles. Im Kerzenschein am frühen Morgen setzen wir ein Zeichen der Erwartung. Maria war bereit für Gottes Ankunft. Sind wir es auch?

Bergau	Donnerstag, 8. Dezember 2022	7.00 Uhr
Breitenwaida	Freitag, 16. Dezember 2022	6.00 Uhr
Göllersdorf	Samstag, 17. Dezember 2022	6.30 Uhr
Großstelzendorf	Samstag, 10. Dezember 2022	6.30 Uhr
Sonnberg	Mittwoch, 14. Dezember 2022	6.00 Uhr



Advent | Zeit für Besinnung



Adventzeit ist Zeit für viele Treffen mit Menschen, für besinnliche Gedanken und für Gemeinschaft. Das Kind von Betlehem bringt Menschen zusammen.

Der Advent lädt uns zum Gebet mit Gott und zur Ausrichtung des Lebens ein:

Adventkranzsegnungen – den Advent bewusst beginnen

Bergau	Samstag, 26. November 2022	18.30 Uhr bei der Vorabendmesse
Breitenwaida	Samstag, 26. November 2022	17.00 Uhr
Göllersdorf	Samstag, 26. November 2022	18.00 Uhr bei der Vorabendmesse
Großstelzendorf	Samstag, 26. November 2022	17.00 Uhr*
Sonnberg	Sonntag, 27. November 2022	9.45 Uhr bei der Hl. Messe

* Anschließend Segnung der Krippe am Vorplatz mit Agape

Krankenkommunion vor Weihnachten

Advent heißt Ankunft Gottes. Auch im Sakrament kommt Jesus zu uns, auch nach Hause, wenn Sie nicht mehr in die Kirche kommen können. Für die Krankenkommunion vor Weihnachten bitten wir um Anmeldung in der Pfarrkanzlei. Wir kommen gerne.



„Ein Weihnachtsmärchen“



Weihnachtskonzert der Blasmusikkapelle Göllersdorf

Sonntag, 18. Dezember 2022, 17.00 Uhr, Pfarrkirche Göllersdorf

Harfenklang zur Adventzeit

– Besinnliches mit Stimme und Instrumenten



Sonntag, 4. Dezember 2022, 17.00 Uhr, Pfarrkirche Breitenwaida

Anna Hurch, Gesang

Christine Wagner, Harfe

Georg Langer, Fagott

Dr. Robert Kellner, Rezitation

Umkehr und Neubeginn

Wenn man still wird und nachdenkt, fällt manchmal auch das auf, was schief läuft und anders werden soll. Deshalb fürchten manche die Stille. Doch welche Kraft liegt in der Stille!

Um-denken und Um-kehren gehört zum Advent, damit wir bereit werden für das Kommen Jesu. Der gemeinsame Bussgottesdienst gibt Zeit zum Nachdenken und setzt ein Zeichen des Neubeginns. Eine persönliche Aussprache mit einem Priester kann helfen, klarer zu sehen. Im Sakrament der Beichte bekommt Vergebung eine besondere Form und Intensität. Nützen Sie die Chance!

Bussgottesdienst im Advent

Mittwoch, 14. Dezember 2022, 19.00 Uhr, Pfarrkirche Göllersdorf



Aussprache und Beichtmöglichkeit

Breitenwaida | Samstag, 10. Dezember 2022, 8.00 – 10.00 Uhr Pfarrhof

Göllersdorf | jeden Donnerstag 8.30 – 9.00 Uhr; jeden Freitag 18.00 – 18.30 Uhr;
jeden Samstag 17.00 – 17.50 Uhr – oder nach persönlicher Vereinbarung

Pfarrkirche Hollabrunn jeweils am Samstag Vormittag 8.00 – 9.00 Uhr und am
Mittwoch nach der Frühmesse ca. 8.30 Uhr

Manchmal zweifelt der kleine Mann an sich selbst,
an Gott und der Welt. Der liebe Gott versteht ihn.



Dezember 2022 – Jänner 2023	Bergau	Breitenwaida	Göllersdorf	Großsteizendorf	Sonnberg
Sa., 26.11. Advent- kranzseugung	18.30 VAM mit Adventkranzseugung	17.00	18.00 VAM mit Adventkranzseugung	17.00	---
So., 27.11. 1. Adventsontag	---	8.30	9.45	8.30	9.45 mit Adventkranzseugung
Sa., 3.12.		18.30 Kleedorf	18.00 VAM	18.00 F&F Wogo	
So., 4.12. 2. Adventsontag	8.30	8.30 GebWogo	9.45	8.30	9.45
Do., 8.12. Maria Empfängnis	7.00 Rorate	8.30	9.45 GebM	8.30	9.45
Sa., 10.12.			18.00 VAM	6.30 Rorate	
So., 11.12. 3. Adventsontag	8.30	8.30	9.45	8.30	9.45 GebM
Mi., 14.12.			19.00 Bugo		6.00 Rorate
Fr., 16.12.		6.00 Rorate			
Sa., 17.12.			6.30 Rorate 18.00 VAM		
So., 18.12. 4. Adventsontag	8.30 FamM	8.30	9.45	8.30 Wogo 10.00 FamWogo	9.45
Sa., 24.12. Hl. Abend Krippenandacht	16.00	15.30	16.00	15.30	14.00–16.00 „to-go“
Hl. Mette	21.30 Wogo	21.00	22.30	21.00	22.30
So., 25.12. Christtag	8.30	9.00	10.00	8.30	9.45
Mo., 26.12.	8.30	8.30	9.45	8.30 Wogo	9.45
Sa., 31.12. Silvester	14.00 Andacht	15.30 Hl. Messe	15.30 Hl. Messe	15.30 Andacht	17.00 Hl. Messe

Dezember 2022 – Jänner 2023	Bergau	Breitenwaida	Göllersdorf	Großstelzendorf	Sonnberg
So., 1.1.2023 Neujahr	8.30	8.30	9.45	17.00	9.45
Fr., 6.1. Hi. 3 Könige	8.30	8.30	9.45	8.30	9.45
Sa., 7.1.		18.30 Kleedorf	18.00 VAM		
So., 8.1. Taufe Jesu	8.30	8.30 Wogo	9.45 GebM	8.30 10.00 FamWogo	9.45 GebM VorstellIM EK
Sa., 14.1.			18.00 VAM	18.00 F & F	
So., 15.1.	8.30 Wogo	8.30 GebM	9.45 VorstellIM EK	8.30	9.45
Sa., 21.1.			18.00 VAM		
So., 22.1.	8.30 FamM	9.45 VorstellIM EK	9.45	8.30 VorstellIM EK	9.45 Wogo
Sa., 28.1.			18.00 VAM		
So., 29.1.	8.30	8.30	9.45	8.30 Wogo	9.45
Sa., 4.2.		18.30 Kleedorf	18.00 VAM		
So., 5.2. Maria Lichtmess und Blasiussegen	8.30	8.30 Wogo	9.45	8.30	9.45
Sa., 11.2.			18.00 VAM	18.00 F & F	
So., 12.2.	8.30 Wogo	8.30 GebM	9.45 GebM	8.30	9.45 GebM
Sa., 18.2.			18.00 VAM		
So., 19.2.	8.30 FamM	8.30	9.45	8.30 Wogo	9.45
Mi., 22.3. Aschermittwoch	18.00	19.00	8.00 19.00	18.00 Wogo	18.00
Sa., 25.2.			18.00 VAM		
So., 26.2.	8.30	8.30 Wogo	9.45	8.30	9.45

Bugo = Bußgottesdienst

FamM = Familienmesse

F&F = Feuer und Flamme Messe

oder Wortgottesfeier

FamWogo = Familien-Wortgottesfeier

GebM = Geburtstagsmesse

GebWogo = Geburtstags-Wortgottesfeier

VAM = Vorabendmesse

VorstellIM EK = Vorstellungsmesse der

Erstkommunionkinder

Wogo = Wortgottesfeier

Advent | Familienzeit

Advent ist für Familien eine besondere Zeit und bietet die Chance, sich um den Adventkranz zu setzen, aus der Bibel zu lesen oder Geschichten zu hören, miteinander zu singen und zu beten – am Wochenende, am Abend vor dem Schlafengehen, vielleicht auch nur ganz kurz in der Früh beim Frühstück. Ihr könntet es so machen: die Kerzen anzünden, ein Lied singen, einen Text lesen, ein Gebet sprechen und um den Segen Gottes bitten.

Der Adventkalender erinnert uns jeden Tag, dass wir auf Weihnachten zu unterwegs sind.

Oder wäre Advent nicht eine gute Zeit, um einsame oder kranke Menschen zu besuchen bzw. einzuladen?

Die Adventfenster, die in so vielen Ortschaften geschmückt sind, laden zu einem gemeinsamen Spaziergang mit der Familie ein.



Nikolausfeiern

Bergau	Dienstag, 6. Dezember 2022	17.00 Uhr
Breitenwaida	Dienstag, 6. Dezember 2022	16.00 Uhr
Göllersdorf	Montag, 5. Dezember 2022	17.00 Uhr
Großstelzendorf	Dienstag, 6. Dezember 2022	17.00 Uhr
Sonnberg	Montag, 5. Dezember 2022	16.00 Uhr

In Göllersdorf wird auch heuer der heilige Nikolaus gerne die Kinder zu Hause besuchen, und zwar nach der Nikolausfeier in der Kirche. Wir bitten um Anmeldung in der Pfarrkanzlei (pfarrverband.goellersbach@katholischekirche.at).

Familienwortgottesdienst Großstelzendorf

Sonntag, 18. Dezember 2022, 10.00 Uhr



Adventgeschichte für jeden Tag

Benjamins Traum – sechs Tiere begleiten Maria und Josef

Per Whatsapp zugeschickt – fürs Schlafengehen oder in der Runde um den Adventkranz oder bei Morgengedanken beim Frühstück im Advent
Anmeldung bei Gerti Schießwohl – per Whatsapp 0664/222 95 49

Mit Kindern durch den Advent – Pfarrkirche Breitenwaida

Letizia, der kleine Engel, begleitet Josef und Maria auf dem Weg nach Bethlehem. Bald ist Advent. Wie jedes Jahr ist das die Zeit, wo wir versuchen, etwas ruhiger zu werden, um uns auf das Weihnachtsfest einzustimmen.

In diesem Jahr begleitet die Kinder dabei ein kleiner Engel namens Letizia. Letizia bereitet sich mit den anderen Engeln im Himmel auf Jesu Geburt vor. Es werden Lieder geprobt, die Sterne geputzt und alles für das große Fest vorbereitet.

Ab dem 1. Adventsonntag begleitet Letizia die Kinder durch den Advent bis hin zum Weihnachtsfest.

In der **Pfarrkirche** wird ein **kleiner Adventweg** aufgebaut. Maria und Josef gehen jede Woche ein Stück weiter Richtung Krippenstall. Auch sie werden vom kleinen Engel begleitet.

Die Kinder können in der Kirche jede Woche einen Teil der Geschichte von Letizia, dem kleinen Engel, hören und den Adventweg mitgestalten und schmücken.

Es wäre schön, wenn viele Kinder mit ihren Familien diese Begleitung im Advent nutzen, um sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten.

Barbara Gruber

Krippenandachten am 24. Dezember 2022

Bergau	16.00 Uhr
Breitenwaida	15.30 Uhr
Göllersdorf	16.00 Uhr
Großstelzendorf	15.30 Uhr
Sonnberg	14.00–16.00 Uhr, „to-go“



Advent | Zeit der Herbergssuche



Der schöne Brauch des Herbergssuchens erinnert daran, was Josef und Maria erlebt haben. Können wir mitfühlen, wie es Menschen geht, die nicht wissen, wo sie schlafen sollen? Heute gibt es so viele Menschen, die unterwegs auf der Flucht sind, oder auch aus anderen Gründen Herberge suchen. Wo können wir mithelfen, dass Menschen geholfen wird und sie Aufnahme finden?

Weihnachtspaketaktion 2022

Wie auch schon in den letzten Jahren bittet die CARITAS der betreuten Startwohnungen/Notwohnungen um eine kleine Spende zur Gestaltung von Weihnachtspaketen für die Bewohner*innen. Vermehrt sind alleinerziehende Mütter mit Kindern bei uns, aber auch Paare oder alleinstehende Menschen finden einen Neustart. Wir unterstützen z.B. bei Schuldenregulierung und Arbeitssuche und helfen bei Behördenwegen und vielen anderen Lebenspraktiken. Ziel ist es, dass die Menschen wieder eigenständig in einer leistbaren Wohnung leben können. Alle Startwohnungen befinden sich im Bezirk Hollabrunn.

Im Rahmen einer vorweihnachtlichen Feier wird ein nett verpacktes Weihnachtspaket überreicht, das haltbare Lebensmittel oder Gutscheine, sowie kleine Spielsachen für die Kinder enthält. Um den Bewohner*innen eine weihnachtliche Freude zu bereiten, freuen wir uns über Ihre Unterstützung!!

Wir bitten um Ihre **Spende jeweils nach den Messen** in Großstelzendorf am **27. November und am 4. Dezember 2022.**

Adventladen und Adventmarkt der kfb Göllersdorf

Adventladen | täglich von 8.00 – 18.00 Uhr im Kirchenvorraum (Richtung Hauptplatz): Adventkränze, Gestecke, Kerzen, weihnachtliche Basteleien,...

Adventmarkt | 8. Dezember 2022 (Maria Empfängnis) nach der Hl. Messe bis 12.00 Uhr: Weihnachtsbäckerei, Gestecke, Kaffee und Kuchen.

Der Erlös dient dem Ankauf neuer Stühle für den Martinssaal.

Herbergssuche | Maria und Josef klopfen an

Bergau

Dürfen wir einmal bei Ihnen über Nacht bleiben?

Vielleicht wollen Sie und Ihre Kinder sich diesmal besonders auf Weihnachten vorbereiten. Das **Bild von Josef und Maria mit dem Christuskind im Bauch** wartet heuer besonders darauf, bei jungen Familien für eine Nacht Einlass zu finden.

Die heilige Familie ist wieder unterwegs nach Betlehem und hält sich von der Adventkranzsegnung bis 7. Dezember in Obergrub auf.

Bei der Rorate am 8. Dezember kommt sie nach Bergau und tritt die Reise nach Porrau am 18. Dezember 2022 an. Mit einem einfachen Telefonat können Sie zu Quartiergebern werden: für Obergrub bei Waltraud Hogl 0664/739 150 39; für Bergau bei Christina Riedl 0676/878 380 33 und für Porrau bei Désirée Sigl-Lehner 0676/950 76 99

Sonnberg

Herbergssuche – wer mitmachen möchte, trägt sich in die Liste in der Kirche ein. Genauere Infos folgen noch.

Katholische Männerbewegung



Dekanatsmännermesse

mit adventlichen Liedern des Sonnberger Männerchores beim Gottesdienst, anschließend Agape im Pfarrheim.

Mittwoch, 30. November 2022, 18.30 Uhr, Sonnberg

„Sei so frei“ Aktion

Unter dem Motto „Erde schützen, Zukunft säen“, sammelt die KMB für Projekte in Tansania.



3. Adventsonntag, 11. Dezember 2022



Jeder Beitrag zählt

Ergebnisse Ihrer Beiträge zu Klima- und Umweltschutz

Liebe Leserin, lieber Leser,

wie angekündigt, erhalten Sie in diesem Artikel weitere Auskünfte

über Ihre Einsendungen. Nach „Wohnen“ und „Haushalt“ geht es diesmal um:

Einkauf

- Konsum reduzieren (sich die Frage stellen: Brauche ich das wirklich?).
- Secondhand, Floh- oder Tauschmärkte nutzen.
- Verpackungen und Müll vermeiden (durch Mitnahme der eigenen wiederverwendbaren Tragetasche, statt Plastiksackerl fürs Gemüse Papiersackerl verwenden, durch Kauf von unverpackten Waren, lieber zur Seife statt zum Duschgel greifen).
- Auf Regionalität und Saisonalität achten
- In der Nähe bzw. bei Bauern aus der Nachbarschaft einkaufen – damit unterstützen Sie kleine Nahversorger und Landwirte aus der Umgebung und obendrein kann das mit dem Fahrrad oder zu Fuß erfolgen.
- Bei Fleischprodukten aufs Tierwohl schauen.
- Unabhängige Gütesiegel berücksichtigen.

Papst Franziskus im Schreiben „Laudato si“

„Etwas aus tiefen Beweggründen wiederzuverwerten, anstatt es schnell wegzuwerfen, kann eine Handlung der Liebe sein, die unsere eigene Würde zum Ausdruck bringt.“ (LS 211)

„Man kann wenig benötigen und erfüllt leben, vor allem, wenn man fähig ist, das Gefallen an anderen Dingen zu entwickeln...“ (LS 223)

„Das Glück erfordert, dass wir verstehen, einige Bedürfnisse, die uns betäuben, einzuschränken, und so ansprechbar bleiben für die vielen Möglichkeiten, die das Leben bietet.“ LS 223

Küche, Kochen und Lebensmittel

- Leitungswasser statt abgefülltes Wasser (kein Transport, keine Verpackung)
- Mehrweg statt Wegwerf-Plastikflaschen
- Angebote für Gemüsekisterl nutzen und so gesunde vegetarische Vielfalt in den Speiseplan bringen.
- Fleischfreie Tage einführen oder erweitern.
- Kreative Fleischreduktion: Faschiertes (zB. mit Zucchini oder Topfen strecken)
- Heimischen Fischen den Vorzug geben
- Praktische Restl-Küche einführen und damit weniger Essen wegschmeißen
- Pflanzliche Reste nicht in den Restmüll sondern den Hühnern, auf den Kompost oder zum Biomüll geben.
- Statt Alu- oder Frischhaltefolie wiederverwendbare Deckeln verwenden.
- Take away mit eigenem Geschirr statt Wegwerfbehälter
- Wasser- und energiesparendes Kochen (durch Verwendung von Deckel, nur benötigte Wassermenge aufkochen, falls doch Restwasser übrig bleibt, als Gießwasser verwenden)
- Mindesthaltbarkeitsdatum kann oft überschritten werden, kosten statt Ware einfach entsorgen.



Im überfüllten Autobus hängt der kleine Mann abgespant und müde und zählt die Haltestellen. Der liebe Gott spendiert einen schönen Traum – gratis!

Und auch heute wieder: Fortsetzung folgt.

Elisabeth Haslinger-Sobek

Dekanatsmännermesse Großstelzendorf

Donnerstag, 26. Jänner 2023, 18.30 Uhr
Anschließend Vortrag zum Thema
„Pfarre als Ort der Solidarität“



Vorankündigungen

Wir sind Sternsingen – Ich bin dabei



Jedes Jahr bringen die Sternsinger den Segen von Weihnachten und die Hoffnung auf ein gutes neues Jahr. Sie sammeln für Menschen in Not, Schwerpunkt der heurigen Hilfe liegt im nördlichen Kenia – dort bedroht die Dürre das Überleben der Menschen. Bitte nehmen Sie die Kinder gut auf. Wer mitmachen will, meldet sich bitte in den Pfarren.

Familienwortgottesdienst Großstelzendorf

Sonntag, 8. Jänner 2023, 10.00 Uhr

Kindergottesdienst für alle 5 Pfarren

Donnerstag, 19. Jänner 2023, 16.30 Uhr, Pfarrhof Göllersdorf

Kinderwortgottesdienst Sonnberg

Sonntag, 26. Jänner 2023, 9.45 Uhr, im Pfarrheim während der HI. Messe

Kinder entdecken Gott – Treffpunkt Kinderkirche Breitenwaida

Für alle Kinder ab 3 Jahren, die sich gemeinsam mit Benjamin, der Kirchenmaus, auf eine Entdeckungsreise des Glaubens machen wollen.

Thema: „Auch Gott liebt das Lachen“

Sonntag, 22. Jänner – Samstag, 28. Jänner 2023

Täglich von 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr in der Pfarrkirche Breitenwaida

Zwei Dinge solltet ihr auf eure Entdeckungsreise mitnehmen:

- Zeit
- Handy mit QR-Code-Scanner

Es würde uns sehr freuen, wenn auch Kinder, Eltern und Großeltern aus anderen Pfarren kommen.



Barbara Gruber und Tamara Kradjel

Das 5-Pfarren-Bildungsteam präsentiert:

An einem Ort – für alle Pfarren



Bibelseminar

Rufer wider den Strom – Propheten im Alten Testament

Vorträge mit Diskussionsmöglichkeit

Drei Abende mit Prof. Dr. Franz Ochenbauer

18. Jänner 2023 Propheten aus der Bibel – für heute?

25. Jänner 2023 Amos und Hosea – Menschen wie Feuer

1. Februar 2023 Jeremias – Botschaft gegen den Mainstream

Jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr, Pfarrhof Göllersdorf

Auf Gott hören

Lebe das, was du vom Evangelium verstanden hast, und sei es noch so wenig – aber lebe es! *(Roger Schutz)*

Bibelgespräche

Sonnberg | Mittwoch, 7. Dezember 2022, 4. Jänner und 15. Februar 2023, jeweils um 18.30 Uhr

Breitenwaida | Mittwoch, 14. Dezember 2022, 20.00 Uhr
(Lesung des kommenden Sonntags)

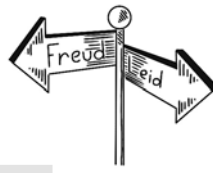
Gebetsabende und Anbetung

Göllersdorf | jeden Freitag, 18.30 Uhr

Sonnberg | Donnerstag, 15. Dezember 2022, 19. Jänner und 16. Februar 2023, jeweils 19.00 Uhr



Freud und Leid



PFARRE BERGAU

Taufen:	geboren
Lentner Maximilian	29.10.2019
Lentner Theresa	23.1.2022

Verstorbene:

Fürlinger Karl	*1935	+16.11.2021
Rahberger Josef	*1937	+5.12.2021
Havlik Karl	*1928	+13.12.2021
Hogl Hermine	*1931	+7.3.2022
Matiegka Erich	*1941	+1.6.2022
Fidler Anna	*1952	+26.7.2022
Ferschner Willibald	*1944	+30.9.2022

PFARRE BREITENWAIDA

Taufen:	geboren
Henry Joel	24.10.2013
Poik Benedikt (Taufe in Geras)	13.1.2022
Dörfler Louisa	29.10.2021
Gallosch Lena	9.3.2022
Dely Theresia	5.9.2021
Hengl David	24.9.2021
Brandl Max	17.7.2022
Pulko Lisa	19.12.2021

Trauungen:

Julia und Stefan Poik (Geras)	22.4.2022
Tanja und Thomas Hauß	28.5.2022

Verstorbene

Laumann Franz	*1933	+26.11.2021
Schirlbauer Herta	*1926	+2.12.2021
Wöber Friedrich (Stockerau)	*1966	+30.1.2022
Saliger Theresia	*1930	+2.2.2022
Schedl Katharina	*1929	+15.2.2022
Toifl-Lackner Michaela	*1967	+1.3.2022
Wurzer Josef	*1959	+20.3.2022
Ettl Josef	*1929	+30.3.2022
Jaux Franz	*1949	+9.5.2022
Spitzer Maria	*1927	+8.6.2022
Maurer Kurt	*1962	+24.7.2022
Loicht Maria	*1924	+17.8.2022
Seifert Rosemarie	*1940	+30.8.2022
Grimus Martin	*1941	+3.10.2022
Hammerl Christa	*1962	+11.10.2022
Gruber Johanna	*1923	+28.10.2022

PFARRE GÖLLERSDORF

Taufen:	geboren
Etl Raphael	4.8.2021
Schirnböck Luca	22.10.2021
Smejkal Nadine	14.1.2022
Berthold Alina	3.9.2021
Michal Stephan-Dominik	12.4.2022
Deuzer Felix	24.7.2021
Aichinger Antonia	18.2.2022
Kirner Sarah	9.3.2022
Kerbler Daniel	7.9.2021



Vor dem Sterben hat der kleine Mann große Angst.
 Er will nicht daran denken und sagt sich:
 Das hat noch Zeit.
 Der liebe Gott fühlt sich verkannt.

Trauungen:

Vasantha und Kurt Kronberger 22.2.2022

Verstorbene:

Tatzer Franz *1930 +12.12.2021
 Rohringer Ignaz *1933 +24.12.2021
 Spork Myrta *1925 +14.1.2022
 Götzingler Marialuise *1944 +22.1.2022
 Albrecht Johann *1930 +3.3.2022
 Heidinger Franz *1942 +11.3.2022
 Summerer Maria *1938 +10.4.2022
 Schmid Gertrude *1928 +20.6.2022
 Gronich Hermine *1947 +27.7.2022
 Koch Marianne *1929 +10.8.2022
 Müller Karl *1965 +19.8.2022
 Schweiger Friedrich *1939 +16.9.2022
 Schubert Elfriede *1940 +6.10.2022

PFARRE GR. STELZENDORF**Taufen:**

Naderer Leon geboren 9.10.2021

Trauungen:

Vera Silberbauer-Aumann und Peter Aumann 25.6.2022

Verstorbene:

Haselböck Franz *1939 +20.11.2021
 Schauhuber Anna *1938 +15.12.2021
 Wasner Leopold *1939 +31.12.2021
 Riedl Franz *1938 +1.6.2022
 Schattauer-Schroll Hannelore (Begräbnis in Stockerau) *1965 +6.6.2022
 Mitterhauser Leopold *1959 +20.9.2022
 Puxbaum Renate *1932 +29.9.2022
 Dungal Christine *1957 +1.10.2022
 Pollak Manfred *1958 +16.10.2022

PFARRE SONNBERG**Taufen:**

Ronge Raphael geboren 7.9.2021
 Reingruber Julia 23.12.2021
 Friedrich Lea 21.7.2021
 Weiss Henry 25.10.2021
 Willmann Aurelia 27.4.2020
 Winkelbauer Lia 30.5.2022
 Gerdl-Belohlavek Annemarie 16.6.2022
 Esche Manjana 17.12.2014
 Satzinger Paul 22.6.2022

Trauungen:

Marion und Wolfgang Windisch 2.7.2022

Verstorbene:

Schuster Johann *1949 +23.12.2021
 Rapp Maria *1928 +15.2.2022

Unser Leben
 wird erst reif,
 und köstlich,
 wenn wir um die
 Einzigartigkeit
 und das Geschenk
 jedes Tages
 wissen.

Hans Wallhof

Aus Datenschutzgründen können wir Taufen und Trauungen nur mit Einverständnis der Betroffenen veröffentlichen. Sollten Sie einen Eintrag im Pfarrblatt wünschen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei.



Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei in Göllersdorf

Montag, Dienstag und Donnerstag: 9.00–12.00 Uhr

☎ 02954/2045 | ✉ pfarrverband.goellersbach@katholischekirche.at

www.goellersbachpfarren.at

www.facebook.com/goellersbachpfarren

Sollten Sie in der Kanzlei niemanden erreichen, wenden Sie sich bitte an:

Dr. Michael Wagner, Pfarrer 0664/535 57 07

Dr. Clement Zohagnan, Kaplan 0664/794 77 93

Herbert Köllner, Diakon 0676/362 88 79

Mag. Darko Trabauer, Past. Ass..... 0664/621 68 51

Andrea Miedinger, Pfarrsekretärin 0664/750 83 158

Für eine Beichte oder eine Aussprache mit einem Priester können Sie gerne mit Pfarrer oder Kaplan telefonisch Kontakt aufnehmen.



Gott hat ein Telegramm geschickt:

Zwei Worte: ich komme.

Kein Wort dazu, wann genau.

Himmel-Herrgott,

man muss sich doch vorbereiten!

Typisch Gott!

Einen guten Advent wünschen Ihnen

Michael Wagner

Clement Zohagnan

Herbert Köllner

Darko Trabauer

Andrea Miedinger